

1 Siedlungs- und Gewerbeflächen

B	H	---	---	---	L
1 B:	Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch				
- Überbauung oder Versiegelung	4.796 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	2.705 m²				
• Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch	431 m²				
- Überbauung oder Versiegelung	127 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	304 m²				
• Belastung von Biotoptypen durch neue betriebsbedingte Wirkungen	409 m²				
- Entlastung von Biotoptypen durch Entseelung	50 m²				
- Neuschaffung von Biotoptypen durch Entseelung	409 m²				
• Beeinträchtigung bestehender Ökotopto- bzw. Ausgleichsfläche gem. Ökoflächenkataster LU	1.000 m²				

2 Strukturarme Offenflächen

B	H	---	---	---	L
2 B:	Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch				
- Überbauung oder Versiegelung	8.945 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	1.182 m²				
• Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch	14 m²				
- Überbauung oder Versiegelung	39 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	691 m²				
• Entlastung von Biotoptypen durch Entseelung	3.216 m²				
- Neuschaffung von Biotoptypen durch Entseelung	274 m²				
• Beeinträchtigung bestehender Ökotopto- bzw. Ausgleichsfläche gem. Ökoflächenkataster LU	1.050 m²				

3 Haidenaabau

B	H	Bo	W	---	L
3 B:	Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch				
- Überbauung oder Versiegelung	5.205.283 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	8.474.890 m²				
• Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch	14 m²				
- Überbauung oder Versiegelung	39 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	691 m²				
• Entlastung von Biotoptypen durch Entseelung	3.216 m²				
- Neuschaffung von Biotoptypen durch Entseelung	274 m²				
• Beeinträchtigung bestehender Ökotopto- bzw. Ausgleichsfläche gem. Ökoflächenkataster LU	1.050 m²				

4 Hohlbach mit Begleitstrukturen

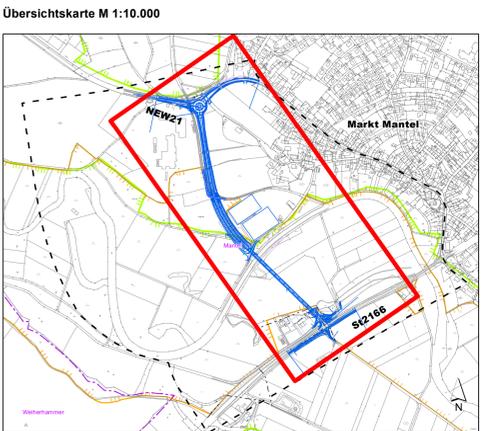
B	H	---	W	---	L
4 B:	Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch				
- Überbauung oder Versiegelung	635 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	218 m²				
• Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch	891 m²				
- Überbauung oder Versiegelung	346 m²				
- bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme	545 m²				
• Belastung von Biotoptypen durch neue betriebsbedingte Wirkungen	1.718 m²				
- Entlastung von Biotoptypen durch Entseelung	67 m²				
- Neuschaffung von Biotoptypen durch Entseelung	30 m²				
4 H:	Gefahr der baubedingten Störung oder Tötung von Niststandorten, Jungtieren und wenig mobilen Entwicklungsformen und Arten durch Rodung von Gehölzen und Baubefristung				
• Gefahr der Beeinträchtigung von Arten durch baubedingte Stoffeinträge in die Haidenaab					
• Kleinflächiger Verlust von Strukturen mit potentieller Leitlinienfunktion von Fledermäusen durch bauzzeitliche Flächeninanspruchnahme in Zuge der Geleisesverlegung					
• Betriebsbedingte Gefahr der Kollision im Bereich der Trassenführung parallel zum Hohlbach mit Amphibien und Fledermäusen					
4 W:	Gefahr von baubedingten und betriebsbedingten Stoffeinträgen in den Hohlbach und ins Grundwasser				
4 L:	Beeinträchtigung von landschaftsbildprägenden Strukturen im Bereich des Hohlbachs				

5 Stillgewässer und Uferbereiche

---	---	---	---	---	---
keine Beeinträchtigungen planungsrelevanter Funktionen.					

6 Wald- und Gehölzflächen

---	---	---	---	---	---
keine Beeinträchtigungen planungsrelevanter Funktionen.					



! Vollständige Legende siehe Unterlage 19.1.2a Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan (Plan 1 von 3) M 1:2.500 !

NRT Narr Rist Türk
Stadtplaner und Ingenieure
Isarstraße 9 85417 Marzling
Tel: 0816 - 99 29 30
Fax: 0816 - 99 29 99
E-Mail: info@nrt-tu.de
Internet: www.nrt-tu.de

Proj.-Nr.	N1277
Datum	Name
bearbeitet	Feb 2017 MW
gezeichnet	Feb 2017 MW
geprüft	Feb 2017 Narr

Staatliches Bauamt Amberg-Weizsäckchen

bearbeitet	Feb 2017
gezeichnet	Feb 2017
geprüft	Feb 2017 Baumer
PSP Nr.:	Projekt: N21_OU_Mantel

Archivstraße 1
92224 Amberg
Tel.: 09621/307-0, Fax: 09621/307-188, E-Mail: poststelle@ebaas.bayern.de

1	Tektur A: Änderung Bestand L63 auf L62 gem. Stellungnahme AELF Regensburg	Dec 2016	NRT
2	Tektur A: RVZ 3.08a flächenhafte Einleitung E1 in Weiler Bau-km 0+850	Dec 2016	NRT

FESTSTELLUNGSENTWURF

Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab

Unterlage/Blatt-Nr.: 19.1.2a / 2 von 3

Bestands- und Konfliktplan

Maßstab: 1:2.500

NEW21 "B299 (Hütten) - Mantel
Verlegung bei Mantel

Bau-km 0+000 bis Bau-km 0+897

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Amberg-Weizsäckchen

Festgestellt gemäß Art.39 BayStrVG durch Beschluss vom 14.05.2020
ROP-SG32-4354.4-1-1-274
Regensburg, 14.05.2020
Regierung der Oberpfalz

Breu
Bauberrat

Tektur A vom 17.12.2018